Wichtige Ansprechpartner und Links

Studienberater für Grund-, Mittel- und Realschule

Dr. Klaus Wild

Regensburger Str. 160 90478 Nürnberg Raum: 0.036

Telefon: 0911/5302 - 544 E-Mail: klaus.wild@fau.de

Erreichbar: Mo 10 - 14 Uhr oder nach Vereinbarung

Zentrum für Lehrerbildung

www.zfl-fau.de

<u>Lehrstuhl für Schulpädagogik mit Schwerpunkt</u> <u>Mittelschule</u>

Postadresse:

Besucheradresse:

Regensburger Str. 160 90478 Nürnberg Bildungshaus St. Paul Dutzendteichstr. 24 90478 Nürnberg

Prof. Dr. Thomas Eberle (Lehrstuhlinhaber)

Raum 01.513

Telefon:0911/5302 – *131* E-Mail: <u>thomas.eberle@fau.de</u>

Gabriele Seibold (Sekretariat)

Raum 01.515

Telefon:0911/5302 – *130* E-Mail: gabriele.seibold@fau.de Öffnungszeiten: Mo-Do 9 - 13 Uhr

Elvira Brandl

Raum 01.515

Telefon:0911/5302 – 784 E-Mail: elvira.brandl@fau.de

Modulübersicht Lehramt an Hauptschulen

h				Zulassungs-	Prüfungs-	
Bereich	Modul	SWS	ECTS	voraus-	leistungen	
Be				setzungen		
Hauptschulpädagogik	HS-Päd	6	6	Keine	Wahlweise* je:	
	Seminar	2			Abschlussklau-	
	(benotet)				sur, mündl.	
	Seminar	2			Prüfung, Port-	
	(benotet)				folio, schriftl.	
	Seminar	2			Hausarbeit,	
	(benotet)				Referat	
Sozialpsychologie	Sozial-	4	4	Keine	Erstellung	
	psychologie				eines Portfo-	
	Seminar				lios (Bearbei-	
	(benotet)				tung von	
	(2011011)				insgesamt acht	
Sc					Aufgaben)	
Seminarmodul	Seminar-	4	4	Keine	Wahlweise* je:	
	modul				Abschlussklau-	
	Berufsfeld				sur, mündl.	
	2. Phase				Prüfung, Port-	
	(benotet)				folio, schriftl.	
					Hausarbeit,	
					Referat	
	Projektmo-		5			
	dul					
Projektmodul						
ojek						
Pr						
	Gesamt 19					
* 1	* Über die Art der Prüfungsleistung entscheidet der Dozent der jeweili-					

^{*} Über die Art der Prüfungsleistung entscheidet der Dozent der jeweiligen Veranstaltung.



PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Studium des Lehramts an Hauptschulen Studienbeginn vor dem Wintersemester 2013/14

Stand: 20.10.2014

Liebe Lehramtsstudierende.

schön Sie am Lehrstuhl für Schulpädagogik mit Schwerpunkt Mittelschule begrüßen zu dürfen. Wir sind der einzige Lehrstuhl in Bayern, der sich spezifisch der Ausbildung von Mittelschullehrern widmet.

Sie werden nicht nur theoretisch und wissenschaftlich fundiert auf Ihre spätere Berufstätigkeit vorbereitet, sondern erhalten immer wieder die Möglichkeit, universitäre Lehre und schulische Realität in verschiedenen Kontexten zu verknüpfen.

Die Unterstützung und Begleitung in der Ausbildung Ihres Handlungsrepertoires für das spätere Arbeitsfeld Mittelschule entspricht dem innovativen Ansatz der Berufsfeldbezogenheit. Neben der Ausbildung spezifischen Fachwissens legen wir großen Wert auf Forschendes Lernen, die Gestaltung innovativer Lernumgebungen und die Förderung von Schlüsselkompetenzen.

Prof. Dr. Thomas Eberle

Lehrstuhlinhaber

Viele weitere Informationen können Sie auch auf unserer Website **www.mspaed.de** nachlesen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Wild oder Frau Brandl (Adressen und Erreichbarkeit um seitig).

Dr. Klaus Wild

Studienberater für Grund-, Mittel- und Realschule

Telefon: 0911/5302 - 544 E-Mail: klaus.wild@fau.de

Elvira Brandl

Projektmanagerin Telefon: 0911/5302 - 784

E-Mail: elvira.brandl@fau.de

Das Studium des Lehramts an Hauptschulen umfasst an der FAU folgende vom Lehrstuhl für Schulpädagogik mit Schwerpunkt Mittelschule betreute Module.

Hauptschulpädagogik 6 ECTS

Das Modul Hauptschulpädagogik hat das Ziel, die Studierenden umfassend auf die Chancen und Herausforderungen der Mittelschule vorzubereiten. Aus einem Pool an Veranstaltungen (UnivIS-Kennzeichnung: HS-Päd) wählen Sie drei unterschiedliche Seminare, in denen Sie je 2 ECTS erwerben.

Sozialpsychologie 4 ECTS

Das Modul Sozialpsychologie verfolgt das Ziel, den Grundstein für eine erfolgreiche Zusammenarbeit von Schule und Jugendhilfe bereits in der universitären Ausbildung zukünftiger Mittelschullehrer zu legen.

Kooperationspartner in diesem Modul sind Professoren der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm, Fachbereich Soziale Arbeit.

UnivIS-Kennzeichnung: Kooperation Schule-Ju-gendhilfe (KoopSchuJuhilf)

Seminarmodul 4 ECTS

Das Seminarmodul "Berufsfeld 2. Phase" dient der engeren Verzahnung der ersten und zweiten Phase der Lehrerbildung. SeminarrektorInnen aus der zweiten Phase sind unsere Kooperationspartner. Einblicke in die Erwartungen und Anforderungen im Referendariat mildern den Praxisschock ab.

UnivIS-Kennzeichnung: Berufsfeld 2. Phase: Unterricht in der HS planen, organisieren, gestalten, reflektieren

Projektmodul "Fördern, Forschen, Lernen" 5 ECTS

Das Projektmodul kann aus verschiedenen Gründen nicht weiter angeboten werden. Um die 5 ECTS zu erbringen, müssen Sie Seminare im Umfang von 5 ECTS belegen, die aus folgenden Bereichen stammen können: Haupt-/ Mittelschulpäd., All. Päd., Schulpäd., Päd. Psycho, Unterrichtsfach und studierte Dritteldidaktiken. Einen vollständig ausgefüllten Nachweis (siehe Website-Aktuelles) legen Sie im Sekretariat vor. Daraufhin wird Ihnen das Projektmodul auf meinCampus als bestanden eingetragen.

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte der Website.

Hauptschulpädagogik (6 ECTS)

- → Seminar (2ECTS)
- → Seminar (2ECTS)
- → Seminar (2ECTS)

Wahl aus einem Pool von Veranstaltungen

UnivIS-Kennzeichnung HS-Päd

Empfehlung:

ab 2. Semester; Verteilung über den gesamten Studienverlauf

Sozialpsychologie (4 ECTS)

→ Seminar Kooperation Schule-Jugendhilfe

UnivIS-Kennzeichnung: Kooperation Schule-Jugendhilfe (KoopSchuJuhilf)

Empfehlung:

ab 1. Semester

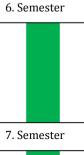
Projektmodul (5 ECTS)

Seminarmodul (4 ECTS)

"Berufsfeld 2.Phase: Unterricht in der MS planen, organisieren, gestalten, reflektieren"

Anmeldung über die Lehrstuhlhomepage **Empfehlung:** ab 5. Semester

Schriftliche Hausarbeit nach § 29 LPO I zur Zulassung zum 1. Staatsexamen



5. Semester

1. Semester

2. Semester

3. Semester

4. Semester